

Nachrichten

Die Mitarbeiter sind die Basis

NDB-Chef Helge Geier machte aus einem Handwerksbetrieb eine mittelständisches Unternehmen

Stade. (pa). Seit fünf Jahrzehnten ist das Stade Unternehmen NDB am Markt – und das mit beständig wachsendem Erfolg. Vom kleinen Handwerksbetrieb hat sich NDB heute zu einem gewachsenen mittelständischen Unternehmen und damit einem wichtigen Arbeitgeber in der Region entwickelt. Worauf dieser Erfolg zurückzuführen ist, verrät Firmenchef Helge Geier im Gespräch mit dem TAGEBLATT.

Eines stellt Helge Geier ganz vorne an: Nicht er habe für diesen Erfolg gesorgt, sondern das ganze Team, seine Mitarbeiter und auch deren Familien, die dahinter ständen, wenn die Männer auch mal am Wochenende ranklotzen müssten. Und genau mit dieser Firmenphilosophie geht Geier auch an die Führung seines Unternehmens. Gut motivierte und ausgebildete Mitarbeiter sind für ihn als Technik-Dienstleister der Garant des betrieblichen Erfolgs.

Natürlich nützen die besten Mitarbeiter nichts, wenn nicht die entsprechenden Aufträge da sind - das weiß auch Helge Geier. Die bekommt man wiederum, wenn die Qualität und Leistung stimmen. Und so schließt sich wieder der Kreis. Gleichwohl: Unternehmerische Konzepte und Ideen müssen vorhanden sein. Und das ist dann bei aller Zurückhaltung und Bescheidenheit doch Angelegenheit des Chefs.

Als Helge Geier 1977 bei NDB einstieg, hatte das von seinem Schwiegervater gegründete Unternehmen gerade einmal 15 Mitarbeiter. Hinter der Norddeutschen Bautechnik verbarg sich ein Elektro-Handwerksbetrieb, der sich bereits auf technisch ausgefeilte Anlagen spezialisiert hatte. Geier kam als Kaufmann – er hatte in Hamburg Betriebswirtschaft studiert. Unter seiner Führung entwickelte sich NDB immer mehr zum Spezialbetrieb für Elektro- und Sicherheitstechnik. So werden bis heute Komplettlösungen etwa für große Betriebe, Bürohäuser oder auch Krankenhäuser angeboten. Vor allem im Bereich der hochkomplexen Krankenhaus-Elektronik ist NDB gut im Geschäft. Vom elektronischen Türöffner über die Verkabelung der Computeranlage bis hin zu Alarmanlagen bietet NDB die gesamte Bandbreite der Sicherheits- und Elektrotechnik an. Dazu gehört auch der spätere Wartungsservice.

Zur Erfolgsgeschichte von NDB gehört zweifellos der frühe Einstieg in die Bauwirtschaft der damals neuen Bundesländer im Osten. In Schwerin (1990) und Berlin (1992) wurden rechtzeitig Filialen eröffnet, die aufstrebenden Märkte bedient. Und es gehört zum Erfolg des Unternehmers Helge Geier, dass er immer genau den Markt und die im ständigen Wandel befindlichen Bedürfnisse beobachtet und darauf reagiert. So ist NDB mit der erst kürzlich gegründeten Tochter „NDB Energie-Konzepte“ angetreten, um den wachsenden Markt an alternativen Energie zu bedienen – vom Solar- bis hin zu Photovoltaikanlagen.



Bietet Service und Innovation: NDB setzt immer auf die neuesten Trend wie etwa Photovoltaikanlage.



Die Stader NDB-Zentrale entstand im Jahr 1985 im Gewerbegebiet.

Im Blickpunkt**Spezialunternehmen**

Das Stader Unternehmen NDB ist im Jahr 1958 von Kurt Eichstaedt als Spezialunternehmen für Blitzschutzanlagen gegründet worden. 1977 stieg Schwiegersohn Helge Geier bei NDB ein. 15 Mitarbeiter gab es damals, heute sind es über 350 – davon allein am Stammsitz Stade 240 Mitarbeiter. Die restlichen NDB-Leute arbeiten in den Niederlassungen in Schwerin (70 Leute) und Berlin (50 Leute).

NDB hat sich auf Sicherheitstechnik und Elektronik spezialisiert und ist bundesweit tätig. Kunden sind ausschließlich Unternehmen – öffentliche wie private. Dazu gehören etwa Krankenhäuser oder Kraftwerke.

Der 63-jährige Firmenchef Helge Geier freut sich besonders darüber, dass er demnächst mit einem seiner beiden Söhne einen Nachfolger in den Betrieb einführen kann.

Artikel erschienen am: 05.11.2008